

Kurpark Bischofsmais

Hauptstraße 34
94253 Bischofsmais

Tel: +49 9920 940444

info@bischofsmais.de
www.bischofsmais.de

Fotos zur Einrichtung



Kurpark Bischofsmais

©Tourist-Info Bischofsmais



Kurpark Bischofsmais

©Martine Ernst



Kurpark Bischofsmais

©Martine Ernst



Luftaufnahme
Kurpark Bischofsmais

@Martine Ernst



Summstein im
Kurpark Bischofsmais

©Martine Ernst



Sitzmöglichkeiten im
Kurpark Bischofsmais

©Martine Ernst



Musikbühne auf
dem Marktplatz des
Kurparks

©Martine Ernst

102 Parkplatz (001)



Parkplatz für Menschen mit Behinderung

©Martine Ernst



Parkplatz für Menschen mit Behinderung

©Martine Ernst

102.101 Es ist ein Parkplatz vorhanden.

102.201 Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

102.102 Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

102.104 Stellplatzbreite: 350 cm

102.105 Stellplatzlänge: 510 cm

102.109 Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

102.108 Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 100 m

102.103 Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

104 Eingangsbereich (005)



Eingangsbereich im Kurpark

@Martine Ernst



Granitstele im Eingangsbereich mit QR-Code – Infos zum Kurpark

@Martine Ernst



Eingangsbereich Kurpark Bischofsmais

©Martine Ernst



Eingangsbereich

©Martine Ernst

104.101 Sind Name bzw. Logo des Betriebes/der Einrichtung von außen klar erkennbar? Nicht Anwendbar

104.102 Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

104.104 Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

NEU Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

206.100 Eingangstür Nein

111 Motorikpark (010)



Sensorium Wasser –
Kneippbecken

@Martine Ernst



Sensorium Holz mit
Bohlensteg

@Martine Ernst



Sensorium Holz mit
Bohlensteg

@Martine Ernst



Sensorium
Rindent Teppich

@Martine Ernst



Summstein

@Martine Ernst



Umlenkhangematte
wird über das Ziehen
eines Seiles in
Schwung gebracht
und ermöglicht
das selbständige
Schaukeln des
Benutzers.

@Martine Ernst



Sensorium Wasser-
Kneippbecken

©Martine Ernst



Umlenkhangematte
wird über das Ziehen
eines Seiles in
Schwung gebracht
und ermöglicht
das selbständige
Schaukeln des
Benutzers.

©Martine Ernst



Sensorium Wasser – Kneippbecken

©Martine Ernst



Sensorium Stein

©Martine Ernst

111.101 Der Spielbereich ist auch mit dem Rollstuhl befahrbar.

111.102 BREITE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 150 cm

111.102 TIEFE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 150 cm

111.105 Die Erlebnisbereiche sind mindestens von Nebenwegen aus erreichbar.

111.106 Es gibt Spielgeräte, die für Rollstuhlfahrer zugänglich und nutzbar sind.

111.107 Es gibt Spielgeräte, die für Blinde und Sehbehinderte zugänglich und nutzbar sind.

111.108 Gibt es Klangspiele? Nein

111.109 Gibt es Geruchsspiele? Nein

111.110 Es gibt Sandspielbereiche.

111.110 Es sind keine Umsetzungsmöglichkeiten vom Rollstuhl auf die Sandkasteneinfassung vorhanden.

111.000 Anmerkungen für den Gast: Barfußweg mit Holz, Schotter, Rindent Teppich, Stein, Nadelkissen, Bohlensteg. Umlenkhängematte – mit Netzmatte, komplett mit Gestell und Umlenkset, für Einrichtungen mit Menschen mit Behinderung und im Therapie- und Seniorenbereich. Die Hängematte wird über das Ziehen eines Seiles in Schwung gebracht und ermöglicht das selbständige Schaukeln des Benutzers.

111.000 Anmerkungen für die Prüfstelle: Barfußweg mit Holz, Schotter, Rindent Teppich, Stein, Nadelkissen, Bohlensteg. Umlenkhängematte – mit Netzmatte, komplett mit Gestell und Umlenkset, für Einrichtungen mit Menschen mit Behinderung und im Therapie- und Seniorenbereich. Die Hängematte wird über das Ziehen eines Seiles in Schwung gebracht und ermöglicht das selbständige Schaukeln des Benutzers.

112 Weg-Mantel-/Abschnittbogen (006)



Oberbeschaffenheit des Weges im Kurpark

©Martine Ernst



Beschilderung des Holunderwegs im Kurpark

©Martine Ernst



Holunderweg Kurpark
Bischofsmais

©Martine Ernst



Holunderweg Kurpark
Bischofsmais

©Martine Ernst



Holunderweg Kurpark
Bischofsmais

©Martine Ernst



Holunderweg Kurpark
Bischofsmais

©Martine Ernst



Holunderweg Kurpark
Bischofsmais

©Martine Ernst

000 Allgemeine Angaben zum Weg:

000 Wanderweg

001 Es handelt sich um einen Rundweg.

002 Die Beschreibung erfolgt im Uhrzeigersinn.

003 Der Weg hat eine Gesamtlänge von 0,7 km.

004 Menschen mit Mobilitätseinschränkungen Menschen mit Sehbehinderung Blinde Menschen
Menschen mit Hörbehinderung Gehörlose Menschen Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen
Familien mit kleinen Kindern Senioren

005 Der Weg ist durchgehend beschildert.

006 Beschilderung: Holunderrundweg – Große Hinweistafeln mit Informationen zum Holunder.

007 Werden die Wegepunkte und Tracks mit einem GPS aufgenommen und getrennt geliefert? Nein

009 Beschreibung des Weges durch den Erheber: Start am Eingang beim Parkplatz Rathaus

Ein mächtiger „Teufelstisch“ begrüßt am Eingang des Kurparks die Gäste. Nachempfunden zum tatsächlichen Teufelstisch (der Berg in der Längsachse am Horizont) kann man hier im Uhrzeigersinn den Weg starten.

Auf dem geraden geteerten Weg kommen wir dann links auf den Marktplatz des Kurparks, auf dem verschiedene Veranstaltungen stattfinden. Ob beim beliebten Weihnachtsmarkt, Holunderblütenfest

und dem Regionalmarkt, auf dem Platz trifft man sich zum Ratschen und Verweilen. Die Dorfabende und Konzerte im Sommer sind seit Jahren eine Bereicherung für das Angebot der Gemeinde Bischofsmais. Gleichzeitig findet man an dieser Stelle die erste Hinweistafel des Holunderrundweges und einige Bänke um dem Marktplatz laden zum Verweilen ein. Ein Abzweig nach rechts lädt zu einer kleinen Abkürzung ein. Hier finden wir den Motorikpark und auch eine behindertengerechte Schaukel, wie auch den Spielplatz.

Bei der weiteren Holunderinfo und dem „Bienenhotel“ biegen wir rechts am und haben nun den Teich des Kurparks vor uns. Der Weg steigt jetzt auch leicht an und auf der linken Seite können wir abermals auf drei gemütlichen Bänken bei einem Blick auf die Fontäne des Teiches dem Wasserspiel zuschauen. Fast schon im „Oberdorf“ angekommen schwenkt der Weg wiederum nach rechts und bei einer kleinen Pause mit einem herrlichen Blick auf das Dorf erkennt man hier die ganze Umgebung des Kurparks. Eine weitere Infotafel erklärt die Mythologie des Holunders. Dem Weg nach rechts folgend und dann wieder leicht fallend kommen wir zum Ausgangspunkt zurück.

100 Angaben zum Wegeabschnitt:

START Startpunkt: Eingang bzw. Ausgang des Kurparks Start des Rundweges

LAT Breitengrad Startpunkt: 48.91916042

LNG Längengrad Startpunkt: 13.08056796

ENDE Endpunkt: Ausgang des Kurparks siehe Eingang

LAT Breitengrad Endpunkt: 48.91916042

LNG Längengrad Endpunkt: 13.08056796

Ist dieser Endpunkt gleich der Startpunkt des nächsten Abschnitts? Nicht Anwendbar

Handelt es sich um ein kleinräumiges Wege-Ereignis innerhalb eines Wegeabschnitts (mit nur einer Koordinaten-Angabe)? Nein

101 Länge Wegeabschnitt: 0,7 km

103 Handelt es sich bei diesem Wegeabschnitt um einen Abstecher? (z.B. zu einem Aussichtspunkt) Nein

105 Sitzgelegenheiten vorhanden.

106 Es gibt 20 Sitzgelegenheiten im Wegeabschnitt.

107 Abstand zwischen Sitzgelegenheiten: 50 m

108 Art der Sitzgelegenheiten: einzelne Bänke und Sitzgruppen mit Tisch

200 Angaben zu Stufen / Schwellen (bei 1. Wegeabschnitt Pflicht, bei folgenden nur bei Änderungen) Nein

300 Angaben zur Breite des Weges:

301 Der Wanderweg ist in diesem Wegeabschnitt 200 cm breit.

302 Gibt es schmalere Stellen? Nein

400 Angaben zu Längsneigungen des Weges:

401 Es sind Längsneigungen von mehr als 3% vorhanden.

402 Angaben zur Längsneigungen von 3 bis 6%:

403 Gibt es mehrere aufeinanderfolgende Abschnitte mit Längsneigungen von 3 bis max. 6%? Nein

408 Angaben zur längsten Neigung:

409 Der längste einzelne Abschnitt mit einer Längsneigung ist 15 m lang.

410 Die maximale Längsneigung des längsten einzelnen Abschnitts ist 6 %.

411 Angaben zur maximalen Neigung:

412 Die maximale Neigung ist 6 %.

413 Länge des Abschnitts mit der maximalen Neigung: 15 m

414 Es handelt sich um Steigungen und Gefälle (abwechselnd).

420 Sind Längsneigungen von mehr als 6 % vorhanden? Nein

490 Sind Querneigungen von mehr als 2,5% vorhanden? Nein

500 Angaben zur Oberflächenbeschaffenheit:

501 Der Wegeabschnitt ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar.

502 Oberflächenbelag: Asphalt

503 Handelt es sich um einen Bohlenweg / Holzbohlenweg? Nein

506 Sind quer zur Laufrichtung verlaufende Bodenvertiefungen vorhanden? Nein

600 Angaben zu Hindernissen:

601 Sind Umlaufschranken vorhanden? Nein

604 Sind Poller vorhanden? Nein

606 Sind Hindernisse / Rahmensperren / Schranken vorhanden? Nein

608 Gibt es sonstige Hindernisse, die z.B. für Menschen mit einer Gehbehinderung oder im Rollstuhl nicht / schwer passierbar sind? (Viehgitter, Weiderost, etc.) Nein

610 Keine Böschungen vorhanden.

611 Es sind keine abschüssigen Stellen vorhanden.

700 Angaben zu Wegbegrenzungen und Gefahrstellen:

701 Taktil gut wahrnehmbare seitliche Begrenzungen des Weges vorhanden.

702 Visuell kontrastreiche seitliche Begrenzungen des Weges unterbrechungsfrei vorhanden.

703 Keine Gefahrenstellen vorhanden.

800 Angaben zu Nutzungen:

801 Ist der Wanderweg/-abschnitt auch für Radfahrer, Skater etc. oder Reiter ausgewiesen? Nein

802 Führt der Wegabschnitt auf einer von Kfz befahrenen Straße? Nein

804 Es muss keine von Kfz befahrene Straße überquert werden.

900 Angaben zur Beschilderung:

901 Wegeabschnitt beschildert.

902 Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand.

903 Informationen / Beschilderung: schriftlich Informationen / Beschilderung: in leichter Sprache

118 Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (002)



WC für Menschen mit Behinderung

@Martine Ernst



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Martine Ernst



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Martine Ernst



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Martine Ernst



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Martine Ernst



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Martine Ernst



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Martine Ernst

Es ist kein für Menschen mit Behinderung konzipiertes WC vorhanden. Nein

206.100 Tür zum öffentlichen WC

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 110 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 2 cm

118.101 Die Tür öffnet nach außen.

118.102 Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

118.200 WC

118.201 Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

118.202 Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

118.204 Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

118.205.1 BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 100 cm

118.205.2 TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

118.206.1 BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 16 cm

118.206.2 TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

118.207.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

118.207.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

118.208 Höhe des Toilettensitzes: 52 cm

118.209 Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

118.210 Höhe des linken Haltegriffes: 85 cm

118.211 Länge des linken Haltegriffes: 73 cm

118.212 Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

118.213 Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

118.214 Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

118.215 Länge des rechten Haltegriffes: 73 cm

118.216 Der Haltegriff rechts vom WC ist nicht hochklappbar.

118.217 Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

118.217 Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 67 cm.

118.300 Waschbecken

118.301.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

118.301.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

118.302 Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 81 cm

118.303 Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

118.304 Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

118.400 Liege (Stand-/Klappliege – kein Kinderwickeltisch) Nein

118.402 Alarmauslöser Ja

118.501.1 Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

118.501.2 Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 10 cm

118.888 Handelt es sich um eine "Toilette für Alle" der Stiftung Leben pur? Nein

121 Technische Hilfsmittel (003)

121.101 Es gibt keinen Alarm.

121.(204) Gibt es einen oder mehrere Aufzüge? Nein

121.201 Gibt es einen Counter/eine Rezeption? Nein

121.202 Gibt es andere (Tagungs-) Räume? Nein

107.000 Gibt es Schlafräume/Schlafzimmer? Nein

121.301 Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

121.301 Bemerkungen hinsichtlich Assistenzhunden: Grundsätzlich sind Hunde im Kurpark verboten, aber Assistenzhunde sind erlaubt.

121.401 Werden sonstige Hilfsmittel angeboten? Nein

121.402 Gibt es eine barrierefreie Homepage, die geprüft oder zertifiziert wurde (Nachweis z.B. BIK 95 usw. muss vorliegen)? Nicht Anwendbar

106.502 Gibt es eine Speisekarte? Nein

107.408 Gibt es Schlafräume (in Hotel, Pension, Ferienwohnung etc.)? Nein

117.207 Sind weitläufige Ausstellungsräume mit Exponaten vorhanden? Nein

121.301.1 Werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten?
(HINWEIS: Bei Antwort "Ja" bitte einen Teilbereich Führungen anlegen und den Modulbogen 301 Führungen komplett ausfüllen) Nein

201 Weg zwischen Parkplatz und Eingang Kurpark (011)

201.101 Breite des Weges: 300 cm

201.102 Länge des Weges: 8 m

201.103 Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

201.107 Sind Umlaufschranken vorhanden? Nein

201.109 Sind Poller vorhanden? Nein

201.111.1 Wird die lichte Breite des Weges durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt? Nein

201.112 Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

201.116 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

201.117 Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

201.119 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.